

Teach me (StudentxTeacher gxxg FF)

von frustrierte TD Nutzerin

online unter:

<https://www.testedich.de/fanfiktions/eigene-geschichten/quiz69/1>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Einleitung

Ninnie ist so die Durchschnittliche Schülerin, sie geht auf das Gymnasium und hat auch Spaß dort, doch als eine Neue Lehrerin auftaucht ändert sich diese Normalität Schlagartig, dabei ist es doch verboten doch kann sie das davon Abhalten Gefühle zu haben?



Kapitel 1

"Piep Piep Piep" Verdammter Wecker, Ich schlug hart auf das Ding damit es endlich Ruhe gab und kämpfte mich mühselig aus dem Bett. "Ughhhh" Gott war ich müde, es war 6:00 und ich fühlte mich völlig fertig. Ich brauchte was zum Füttern, Schnell ging ich in die Küche und nach einem Toast mit Erdnussbutter war ich tatsächlich ein Normaler Mensch und konnte ins Bad gehen, ich kämte meine Braunen Haare und band sie zu einem Pferdeschwanz zusammen, wären da nicht die Augenringe gewesen hätte ich echt gut ausgesehen. Gut 6:30 Heute war ich echt Schnell, ich grinste über meinen Erfolg, nachdem ich nun durch den Flur in mein Zimmer gehastet war konnte ich noch etwas am Handy herumspielen. Da klingelte es und ich bekam eine Whats App Von Lara.

"Ninnie ihr bekommt eine Neue Lehrerin! Hast du das schon gehört? Lola hat mir das Erzählt"

Lola Also? Mhh das ist ja interessant, Frau Herbert unsere Alte Lehrerin hatte irgendwas, uns wurde nicht gesagt was und nun hatten wir scheinbar eine neue Lehrerin. Na Super mal schauen wie das wird. 6:50 okay ich musste los. Ich holte mein Fahrrad aus der Garage und fuhr los, der Kalte wind tat gut und nach nur 5 Minuten war ich auch in der Schule. Hach war es schön wenn man nur so einen kurzen Schulweg hatte, das machte es wirklich besser. Nun stand ich also vor unserem Schulgebäude oder besser gesagt dem Beton bunker. Diese Schule war so grau und trist ein seufzen entfuhr mir, das

war schon fast traurig. Jemand rempelte mich in eile an. "Verzeihung!" Eine Junge Frau mit Blauen und Strohblonden Haaren eilte an mir vorbei, "A-alles okay" ich war kurz verwirrt und starrte ihr hinterher. Wer war das? Nunja dieses Rätsel musste ich später lösen den Lara kam auf mich zu. "Ninnie du Banane! Wo warst du? Wir haben gleich erste Stunde du doof Kopf!" Lara kicherte, sie war zwar eine Jahrgangsstufe unter mir aber war trotzdem Geistlich auf meiner Stufe (nicht das das sonderlich schwer ist). "Guten Tag Lara" Ich grinste und begab mich mit ihr in die Schule bereit für meine erste Stunde. Als ich in das Klassenzimmer eintrat empfing mich schon die Vertraute verwirrte und Laute Atmosphäre des Klassenzimmers, sogar elft Klässler konnten echt doof und chaotisch sein. Ich ging in meinen Abgelegenen Platz am Rand des Klassenzimmers und packte meine Sachen für die erste Stunde Englisch aus.

Der Gong ertönte und die Gespräche Ebbten ab genau in diesem Moment betrat jemand den Klassenraum, es war die Frau von Vorhin, Diesmal betrachtet ich die Stroh Blonden, offenen Haare und die Meeresblauen Augen eindringlicher an, zusammen mit dem Gesichtsdruck der Milde und Strenge Vereinte wirkte die Frau durchaus Hübsch. Gott Ninnie! Das ist deine Lehrerin was denkst du bloß! "Hallo Liebe Klasse 11b" begrüßte uns die Frau " Ich bin eure Neue Vertretungs Klassenlehrerin mein Name ist Jasmin Flower" Sie schrieb den Namen während dem Sprechen an die Tafel, sie hatte eine Beruhigende Stimme die mich verzauberte und dazu brachte ihr ungewöhnlich still zu folgen. Der Unterricht machte mir heute Erstaunlicherweise Spaß und ich meldete mich öfter, die Doppelstunde Englisch die mich Normalerweise Auslaugte machte heute richtig Spaß und als die Pausenklingel ertönte war ich fast deprimiert, diese Lehrerin war die beste seit langem das fühlte ich sofort. "Ninnie! Bleibst du noch einmal kurz hier?" Fragte Frau Flower in einem Sanftem Tonfall doch etwas in der Stimme machte mir klar das dies keine Frage gewesen war. "Natürlich Frau Flower!" Antwortete ich Gehorsam während die anderen in die Pause strömten. Als die Tür geschlossen wurde blickte mich Frau Flower an. "Verzeihung wegen Heute Früh ich habe dich vorhin erkannt wollte es aber nicht vor der Klasse ansprechen" sie schien fast etwas verlegen, "A-ach machen sie sich doch keine Umstände" Etwas Peinlich berührt von dieser Entschuldigung suchte ich mir schnell einen Weg nach Draußen . "Bis zur fünften Stunde!" Rief ich noch kurz davor und ging mit einem komischen Gefühl in die Pause. Wirklich, diese neue Lehrerin hatte etwas.

Kapitel 2

Ich betrachtete mit interessiertem Blick die Bäcker Tüte in meiner Hand und riss sie Schleunigst auf, ich hatte mir gestern noch auf dem Weg nach Hause für heute etwas zu essen mitgenommen, mit einem freudigen Quietschen fischte ich eine Käselaugenstange aus der Tüte und wollte gerade hineinbeißen als eine Stimme erklang,

"Ninnie" Theatralisch drehte ich mich um

"Lala"

"Soooo was ist das da in deiner Hand?" fragte sie neugierig

"Nichts für dich..." Jetzt wurde es ernst

"Sicher?" Oh ja da war ich mir sicher

"Piew!" Lala zeigte mit einer Fingerpistole auf mich, Verdammt.

"Ok ok du hast gewonnen" Mit einem Kichern gab ich ihr die beiden Enden meiner Laugenstange da war ja kein guter Käse dran. (Lifehacks with Ninnie!) Deprimiert schaute sie mich an. "Gutes Essen gibt es nur für gute Kinder" Tja ich hatte es ihr gezeigt. "Das ist aber nicht nett..." Eine tadelnde Stimme erklang hinter mir. "F-Frau Flower?" Ich drehte mich langsam um und blickte in das belustigte Gesicht von der Lehrerin. Schon wieder erwischt.

"Weshalb sind sie eigentlich da?"

Mit einer Souveränität lenkte ich das Gespräch in eine andere Richtung. Frau Flower wirkte etwas nervös was gar nicht zu ihr passte. "Nunja mir wurde mitgeteilt das die ganzen Lehrer Wohnungen der Wohnheime der Schule aufgebraucht sind und da ich eher knapp bei Kasse bin wurde mir mitgeteilt das ich mir mit einem Schüler eine Wohnung teilen soll und da du alleine bist sollte ich bei dir unterkommen" bitte Was? Verdammt! Meine Wohnung war der Inbegriff des Chaos (und sicherlich war der Säbel nicht legal) und ich machte mir nicht viel um's Kochen aber ich konnte ihr doch keine trockenen Nudeln vorsetzen und außerdem hatte ich nur ein Bett. Ich konnte meine Gesichtszüge einigermaßen unter Kontrolle halten und mit einem schiefen Lächeln antwortete ich: "Das ist ja super! Ich freue mich schon!" Lala kicherte leise, sie würde dafür leiden...

Kapitel 3

Howdy, Bonjour, Privjet Towarisch, G'day, Konnichiwa, Hej oder wie auch immer man sich begrüßt! Dank der Lieben Lala Haben wir jetzt endlich ein Cover für die Ganze Geschichte ^-^ (Gebt ihr alle mal einen Headpat) und ich bin total motiviert weiterzuschreiben! Ich habe auch eine kleine Änderung vorgenommen und das Ganze auf ein Internat verschoben damit das Ganze einfacher wird. Anyway habt Spaß und einen Schönen Tag eure Kleine Ninnie <3

Kapitel 4

"Bäng!" Ich Schmetterte meine Tür mit beeindruckender Kraft zu und erschrak mich kurz selber mit dem Knall. Frau Flower in meiner Wohnung? Oh Gott! Ich Sah mich um, Chaos sehr viel Chaos. Klamotten Lagen wild Herum, Das Bett war ein Gewirr aus Decke und Kissen, Der Boden lag mit Mehreren Stapeln Büchern voll die ich schon lange vergessen hatte einzuräumen. Die Küche war das Einzig Aufgeräumte, Aber so konnte ich ihr das Nicht Präsentieren also Begann ich damit aufzuräumen, welch doofe Aufgabe. Bücher wurden wieder in Schränke eingeräumt, Klamotten wurden in Schränke geräumt aber es hörte einfach nicht auf ich hatte viel zu viel Zeug herumliegenlassen, Erschöpft ließ ich mich in mein Bett fallen, natürlich nur um eine kurze Pause einzulegen. Ein Klingeln riss mich von meinem Handy Bildschirm weg. Stolpernd machte ich mich auf dem Weg zur Tür und öffnete sie hastig. "Hallo!" Ich setzte mein Unschuldiges 10 Jähriges Schulmädchen Gesicht auf und wechselte zu einer Fröhlichen Stimme. "Guten Tag Ninnie" Frau Flower stand in der Tür mit einer Tasche an ihrer Linken und ihrer Ledernen Aktentasche an der Rechten Seite. "Kommen sie doch herein" Ich trat von der Tür weg um sie Hereinzulassen, Frau Flower zog ihre Schuhe aus und ging an mir Vorbei mit suchendem Blick, "Uhm Kann ich Helfen?" Ich Tapste ihr beschämt über den Zustand der Wohnung Hinterher. "Wo ist denn mein Zimmer?" "Ich habe Leider Nur ein Zimmer" "Und nur ein Bett?" "Jap" "Ein Sofa?" "Sehe ich reich aus?" Leider Konnte ich mir weder ein Sofa noch einen TV Leisten, immerhin hatte ich einen Sehr Guten Laptop (wenigstens etwas) "Wo Soll ich denn Schlafen" Sie schaute mich fragend an. "Sie Können auf dem Boden Schlafen" Sie schaute mich mit einem Dein Ernst?-Gesicht an. "Oder bei mir im Bett das ist Groß Genug für zwei" Sie Zog eine Augenbraue Hoch. "Ich bin deine Lehrerin...." "Der Boden ist immer noch Frei" "Na gut ich nehme das Bett aber Bleibe Auf deiner Seite!" Ich Kicherte "Ja Schon klar" "Und Räume hier mal Auf... Das ist ja schrecklich" Sie Kickte Unverschämt erweise Meinen Hut eines Offiziers der Sowjet Union der Auf Dem Boden lag weg. Das Würde ja Lustig werden...

Tach oder Nacht? (Ninnie die Nachteule He..)

Hier ist das Neue Kapitel! Ich probiere jetzt mal regelmäßiger welche zu schreiben und Hoffe sie Gefallen euch. Feedback in die Kommentare und Say?nara

Kapitel 5

Es waren schon Zwei Stunden vergangen seit Frau Flower angekommen war, und nichts war Passiert, Meine Lehrerin war Fauler als ich dachte. Nun Stand ich in der Küche und machte in einem Topf ein Paar Spaghetti und in einem anderen Topf Bolognese. "Frau Flower?"

"Ja Ninnie" Sie blickte von ihrem Handy auf.

"Könnten sie bitte den Tisch decken?"

"Na gut" Na etwas... Frau Flower nahm das Geschirr aus dem Schrank zusammen mit Besteck und deckte den Tisch für uns. Fünf Minuten Später und das Essen stand Dampfend auf dem Tisch. "Guten Hunger" Frau Flower nickte dankend und nahm sich was von dem Essen. "Du isst nur Spaghetti?" Sie Blickte mich fragend an. "Ich Mag Kein Hackfleisch..."

"Na das ist ja mal was aber ist das nicht Trocken?"

"Nunja ich mache mir Butter Darauf das Ist auch Lecker"

"Solange es dir Schmeckt"

Stille legte sich über den Tisch und wir Beide Aßen schweigend unser Essen. Nach dem Essen und dem Tisch Abräumen verging eine weitere Stunde in der jeder Seiner Wege ging. ich lernte noch etwas für morgen und schaute etwas auf meinem Handy, Flower machte etwas auf ihrem Laptop, etwas Neidisch war ich auf den Süßen Pikachu Sticker an dem Weißen Laptop. Die Zeit verging und erst als Frau Flower in einem Lila Farbigen Pyjama in mein (bzw. Unser) Zimmer Kam. "Du gehst schon schlafen?"

"Schlaf ist wichtig und du solltest auch schlafen gehen"

"sie haben ja recht..."

Zähne Putzen, meine Frisur verwuscheln, und Umziehen. Ich schlief immer in einem Oversize T-Shirt und Sonst nur Unterwäsche, Damit Musste Flower nun Leben. als Ich das Zimmer Betrat schien es allerdings so das sie Schon Eingeschlafen war. Eine Schlafende Flower sah tatsächlich völlig anders aus, statt dem Normalen Ernstern und Erwachsenen Auftreten sah sie beim Schlafen Unschuldig und super niedlich aus! Oh gott was denke ich nur... Mit Einem Kopfschütteln brachte ich mich auf andere Gedanken und lag mich neben sie ins Bett. Ich versuchte einzuschlafen aber Ständig musste ich daran denken das meine Lehrerin gerade neben mir schlief und mir war etwas kalt... Ich gab es auf mich versuchen abzulenken ich könnte sonst eh nicht schlafen. Ich legte meine Beine um Flowers Linkes Bein und legte Meinen Kopf auf ihren Bauch und legte meine Arme um sie. Sie War wirklich sehr warm und Gemütlich noch dazu, langsam schlief ich ein. Gott was machte ich nur... Ich Kuselte Gerade mit meiner Lehrerin! Aber So war es nun mal ich würde einfach sagen ich schlafwandle, Die Idee ist Gut. Und so Schliefe ich schlussendlich ein.

Heyu Meine Kleinen (und Großen?) Lieblingsleser!

Ich bin zwar echt nicht gut darin in der ersten Person zu schreiben, die dritte ist mehr was für mich, aber ich hoffe es gefällt euch trotzdem und ihr habt geduld mit mir bis ich weiter Schreibe.

Danke an euch alle:3

